



Organisation und Speicherung von Forschungsdaten

Forschungsdatenmanagement in der empirischen Bildungsforschung

Anmeldung unter <https://attendee.gotowebinar.com/register/977323315801498382>

Datum: 17.06.2021, 14 bis 15 Uhr

Diese und mehr Fragen wollen wir in unserem Online-Seminar **„Organisation und Speicherung von Forschungsdaten“** beantworten. Eine gute Administration von Forschungsdaten schützt nicht nur vor Datenverlust, sondern erleichtert auch eine Verarbeitung und Analyse der erhobenen Daten für Forscher*innen. Der Fokus dieses Kurses wird vor allem auf der grundlegenden **Organisation**, der **Strukturierung** und **Sicherung** von Forschungsdaten liegen. Hierbei wird ebenfalls auf verschiedene Speichermöglichkeiten, Back-Up-Strategien und Versionierung eingegangen. Dazu werden allgemeine hilfreiche Vorgehensweisen und Best Practices thematisiert und es wird auch auf **datenschutzbezogene** Fragestellungen eingegangen.

Am Ende des Online-Seminars gibt es die Möglichkeit, den Dozent*innen Fragen zum Inhalt des Kurses zu stellen.

Das Online-Seminar ist der achte Teil einer fortlaufenden Reihe des VerbundFDB, welche Themen des Datenmanagements in der empirischen Bildungsforschung behandelt und Gelegenheit zur Diskussion bietet.

Inhalt

- Wie strukturiere und organisiere ich meine Forschungsdaten?
- Welche Besonderheiten gibt es bei der Speicherung von Forschungsdaten?
- Welche datenschutzrechtlichen Aspekte muss ich dabei beachten?

Zielgruppe

Forscher*innen der empirischen Bildungsforschung, die eigene Forschungsdaten erheben, verarbeiten und speichern möchten.

Dozierende

Marcus Eisentraut ist seit Juli 2015 im Datenarchiv für Sozialwissenschaften bei GESIS als Mitarbeitender für den Verbund Forschungsdaten Bildung (VerbundFDB) tätig. Im Rahmen des Verbunds wirkte er schon an mehreren Workshops zum Thema Forschungsdatenmanagement mit und unterstützte CESSDA Training bei der Weiterentwicklung von Schulungsmodulen. Seine Arbeitsschwerpunkte liegen im Bereich der Datenaufbereitung und Dokumentation quantitativer Studien sowie Beratung und Schulung zum Forschungsdatenmanagement.

Timo Hutflesz ist seit 2020 im Datenarchiv für Sozialwissenschaften bei GESIS als Mitarbeitender für den Verbund Forschungsdaten Bildung (VerbundFDB) tätig. Seine Arbeitsschwerpunkte sind die Organisation und Durchführung von Workshops im Bereich Forschungsdatenmanagement und die Digitalisierung der Schulungsangebote des Verbunds.